



Damit altes Wissen nicht verloren geht, hat die Interessengemeinschaft Historische Landmaschinen den Weizen so eingeholt, wie das bis zur ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts vielerorts üblich war. Foto: PM

## Ernte nach alter Väter Sitte eingeholt

Weizen mit historischem Gerät eingebracht – Getreide wird bei Brauchtums-Schau gedroschen

Nidderau/Hammersbach (pm/tok). Die Interessengemeinschaft Historische Landmaschinen Wetterau/Main-Kinzig (IGHL), führt am Samstag, 22. August, und Sonntag, 23. August, ihre 27. traditionelle Brauchtumsveranstaltung auf der Hessischen Staatsdomäne Baiersröderhof durch.

Das Mähen und Binden des Getreides ist bereits erfolgt. Es soll am Ausstellungswochenende gedroschen werden. Das Abernten erfolgte mit historischem Gerät. Angefangenen vom Mähbinder bis zum Transport mit Leiterwagen mit Eisenbereifung, gezogen von historischen Traktoren. „Unsere Jungs beherrschen dies!“, so der Vorstandssitzende Rüdiger Witzel, der sich über die rasche Ernte und den professionellen Umgang mit der alten Landtechnik freute. „Der Verein verfügt über eine eige-

ne geübte Ernte- und Dreschmannschaft, heißt es in einer Pressemitteilung. „In kurzer Zeit war der Weizen geerntet und die Leiterwagen voll beladen. Das Dreschen am Veranstaltungswochenende erfolgte dann mit zwei historischen Dreschmaschinen, angetrieben von Lanz Glühkopf Bulldogs. Beim sogenannten „Mähbindern“ wird das Erntegut mechanisch geschnitten, zu Garben gepresst und mit einer Kordel gebunden. Die Aktiven der IGHL hätten es sich nunmehr seit mehr als 25 Jahren nicht nehmen lassen, das von ihnen für Dreschvorführungen benötigte Getreide mit historischem Gerät selbst zu ernten. Das Know-how der „alten Hasen“, die den Umgang mit dem Mähbinder noch aus ihrer Jugend kannten, sei an die jüngere Generation weitergegeben worden. So habe Thomas Becker als „Nachwuchsstar“

den Mähbinder unter den fachmännischen Augen des 80-jährigen Horst Martin aus Langenselbold betätigt. Bei der 27. IGHL-Brauchtumsveranstaltung werde eine einzigartige Ausstellung historischer Landtechnik mit einigen 100 Oldtimertraktoren geboten. Schwerpunktthema in diesem Jahr sei der Unimog. Das landwirtschaftliche Gut Baiersröderhof ist eine hessische Staatsdomäne, die in einer Senke zwischen Nidderau-Ostheim und Hammersbach-Marköbel.

Das Besondere der Veranstaltung auf der Staatsdomäne sind traditionell die zahlreichen Vorführungen vergangener Technik und früherem Handwerks im praktischen Einsatz. Hierzu gehörten Dreschvorführungen, der Einsatz von Pflügen mit Tieren und Alttraktoren, Schmiedevorführungen und vieles mehr. > [www.ighl.de](http://www.ighl.de)